



# SPARBACHER DORFBLATT

Information der Sparbacher Dorfgemeinschaft

Verein für Sport, Kultur und Ortsverschönerung

13. Ausgabe Oktober 2012

## Liebe LeserInnen unseres Dorfblattes

Heute möchte ich meine Zeilen einem Thema widmen, das für viele Sparbacher eine heikle Frage ist: Unserer alten Schule bzw. Gemeindeamt, das 15er Haus oder auch unser Vereinssitz!

Für viele von uns gehört das Haus einfach zu unserer Ortschaft dazu! Jedoch wie man unschwer an dem Haus sehen kann, der Zahn der Zeit nagt daran! Nun stellt sich die Frage: Soll in so ein Haus, das über keine Heizung verfügt, noch über dem heutigen Standard entsprechende sanitäre Einrichtungen, noch investiert werden? Die Alternative dazu wäre weg mit dem alten Haus und wir wenden uns an die Gemeinde mit der Bitte um ein schönes neues Ortszentrum!

Genau bei dieser Frage scheiden sich nun die Geister, alle Fachmänner die nur ein wenig mit dem Bau zu tun haben, sind sich einig, dass unser Haus keinerlei Bausubstanz hat und daher ein Investieren in diese alten Gemäuer überhaupt keinen Sinn hat! Mit Wehmut habe ich die Meinungen der Fachleute zur Kenntnis genommen und mich angeschlossen und bin auch dafür eingetreten, dass es schön wäre, wenn in den nächsten Jahren ein neues Haus in Sparbach entstehen würde.

Im September jedoch hat mir eine Freundin den Besuch unseres Sturmstandes angekündigt, mit den Worten bei Euch ist es so einzigartig und urig, daher komme ich so gerne zu Euren Veranstaltungen!

Das ist nun die Kehrseite, unser Haus ist schon so alt und leider auch so unpraktisch für uns, dass es schon wieder einen einzigartigen Charakter hat! Ich gehe davon aus wir werden unser Vereinslokal noch einige Jahre in dieser Form nutzen und es wird noch viele Gespräche geben, bis



eine endgültige Entscheidung gefallen ist, ob und was in dieser Hinsicht, in Sparbach passiert!

Sie alle können sich jedoch in die Entscheidung einbinden, besuchen Sie die eine oder andere Veranstaltung und teilen Sie uns Ihre Meinung dazu mit! Ich bin mir sicher, irgendwann werden wir Sparbacher gemeinsam mit der Gemeindeführung eine Lösung finden, die für alle die Beste ist!

*Obfrau Monika Mayerhofer*



*Im Herzen Sparbachs Haus Nr. 15*

### Fest im Sommer



### Indianer auf Bärenjagd



### Mörder auf Treibjagd im Naturpark



#### Weitere Themen:

- Am Feuer versammelt
- Mit Elfi zu den Einsätzen
- Rund ums Sturmstandl
- Wir gratulieren
- Sparbacher danken für die Ernte
- Kirchenvisitation durch Weihbischof Dr. Scharl
- Fesche Dirndl in Sparbach
- Veranstaltungskalender

[www.sparbach.at](http://www.sparbach.at)

# Am Feuer versammelt

## Sonnwendfeier



Über das Leben der Tiere und Pflanzen informierte der Förster Thomas Rupp bei einer Führung durch den Naturpark am frühen Abend. Auf dem Rückweg hatten Kinder und Erwachsene die Gelegenheit, bei der Station am Lenauteich, vieles über die Ausrüstung der Feuerwehr Sparbach und deren Arbeit zu erfahren.



Löschübungen über den Teich fanden bei allen großen Anklang und wurden von vielen selber ausprobiert. Beim Kiosk hat Thomas dann Fackeln verteilt und es ging in der Dämmerung zum Parkplatz, wo alle dann den großen Holzstoß mit Puppe anzündeten.



## Lange Nacht im Naturpark

Bereits in der Dämmerung startete die Gruppe Mitte September in den Naturpark um in der Nacht das Leben im Wald zu beobachten. Auf dem Weg zum Feuerplatz wurde den Kindern mit div. Spielen z.B. das Verhalten der Fledermäuse näher gebracht.



Beim Lagerfeuer am Spielplatz gab es Säfte und Sturm zur Stärkung. Wie das Feuer zu den Menschen kam, erfuhr man anschließend in einer vorgelesenen Geschichte. Diese wurde von einem vorbei laufenden Fuchs, der die Aufmerksamkeit auf sich zog, kurz gestört.



Einige Kinder beobachteten eine kleine Kröte während Fledermäuse immer wieder über den Spielplatz flatterten. Mit Fackeln trat man den Rückweg an, wobei immer wieder Knistern und eigenartige Geräusche in der Dunkelheit des Waldes zu hören waren.



# Fest im Sommer

Ausgelassen feierte man heuer endlich einmal bei wirklich sommerlichen Temperaturen an beiden Tagen des Festes. Auch unser Bürgermeister, einige Gemeinderäte, unser Ortsvorsteher und Pater Kosmas



wurden begrüßt.

Die Vorbereitungen starteten bereits einige Tage vor dem Fest. Viele fleißige Hände waren dazu notwendig. Der Gaumen der Gäste wurde wie immer mit typischer Hausmannskost verwöhnt.



Markus und Pater Kosmas



Die Besucher hatten alle viel Spaß. Egal ob an der Schank, an der Bar oder an den Tischen. Bei Musik und Tanz amüsierten sich nicht nur die Kinder. An beiden Tagen gab es spät Abends viele tolle Preise zu gewinnen.



Johannes, Stefan und Florian warten schon aufs Würstel.



Gespannt verfolgten die Kinder die Vorführung von Pipifax mit "Oma macht Faxen" am Samstag.

# Indianer jagen Bären



Bereits zum dritten Mal veranstaltete die Sparbacher Dorfgemeinschaft für das Hinterbrühler Miniferien-spiel einen Indianernachmittag. Jedes der 40 Kinder bekam einen Stationenpass, bastelte einen Kopfschmuck, ließ sich das Gesicht schminken, schnitzte Speckstein, gestaltete eine Rassel und fertigte einen Beutel an. Alle hatten großen Spaß beim Singen und Tanzen.



Auf der gemeinsamen Bärenjagd fanden die kleinen Indianer bunte Federn, Früchte zum Naschen und erbeuteten dabei auch Gummibären.

Für das leibliche Wohl der Kinder, ihrer Muttis, Papis und Omas wurde mit hausgemachten Mehlspeisen Kaffee und kühlen Getränken bestens gesorgt. Marianne, die diesen Nachmittag organisierte möchte sich bei den zahlreichen Helfern für das Zelt, Dekoration, Mehlspeisen, Mithilfe und Betreuung herzlichst bedanken.

*Bericht von Marianne Krug*



## Mit Elfi zu den Einsätzen



Am 1. September drehte sich in Sparbach alles um das neue Rüstlöschfahrzeug-Allrad 2000 der Freiwilligen Feuerwehr. Wie es sich gehört, wurde es in Anwesenheit der Gemeindepolitik, einiger Feuerwehrspitzen und natürlich der Bevölkerung würdig gefeiert und nach alter Tradition mit dem kirchlichen Segen durch Pater Kosmas versehen. Elfi Sulzer, die Gattin des Ehrenkommandanten, übernahm die Rolle der Taufpatin und gab dem neuen Rüstlöschfahrzeug den von den FF-Kameraden gewünschten Namen "Elfi". Ist sie doch seit einigen Jahrzehnten mit der Feuerwehr Sparbach innig verbunden und nicht nur für viele Köstlichkeiten bei den Festen verantwortlich. Daher fahren ab jetzt die Feuerwehrmänner mit „Elfi“ zu den Einsätzen. „Wie wichtig es heute ist gut ausgerüstet zu sein, um Menschen helfen zu können, beweisen die vielen Einsätze der Freiwilligen Feuerwehr Sparbach auf der A21. Denn seit Mitte Mai musste das neue Rüstlöschfahrzeug bereits 13 Mal ausrücken.“ so Bürgermeister Benno Moldan. Insgesamt waren 8 Feuerwehren aus den umliegenden Orten bei den Feierlichkeiten anwesend. Als Überraschung für das Kommando überreichten die Töchter und Frauen der Feuerwehrleute nach der Fahrzeugweihe eine Tauforte mit dem RLFA 2000, das von einem Konditormeister aus Zuckerguss nachgebaut worden. Danach luden, die Kameraden der Sparbacher Feuerwehr ihre Gäste zu Speis und Trank ein. Specklinsen, Knödel, Gulasch und Würstel sowie Kuchen und Kaffee, wurden beim Buffet gereicht. Die Blasmusik Gaaden sorgte für musikalische



*Den Film, der hier begeistert verfolgt wird, können sich alle unter [www.ff-sparbach.at](http://www.ff-sparbach.at) ansehen.*

Unterhaltung. Besonders gut kam bei den ca. 200 Gästen der Film mit spektakulären Szenen einiger vergangener Einsätze mit dem alten Tanklöschfahrzeug und dem neuen Rüstlöschfahrzeug an. Auch die Außenrenovierung des Feuerwehrhauses, die mit insgesamt 700 Arbeitsstunden von 9. Juni bis 28. Juli der FF-Männer in ihrer Freizeit absolviert wurde, ist von Sigggi Stütz professionell verfilmt und hervorragend dokumentiert worden. „Es war ein wirklich gelungenes Fest und tolle Filme zur Fahrzeugtaufe. Die Feuerwehrkameraden und deren Frauen verbrachten viele Stunden ihrer Freizeit mit der Vorbereitung im Feuerwehrhaus. Ihnen und Sigggi Stütz gilt ein großes Dankeschön!“ freut sich Kommandant Heinrich Holzer und ist stolz auf seine Leute.



## Rund ums Sturmstandl



Bereits zur Tradition geworden, beim Sturmstand, ist am Samstag der Besuch der Radschmankerltour unter der Leitung von Peter Durec. Die Gruppe der fleißigen Radfahrer wurde mit Brötchen, Kuchen und natürlich Sturm und Most verköstigt, bevor sie nach Weissenbach weiter fuhr. Kinder versammelten sich um den herbstlich gestalteten Tisch und hatten ihren Spaß bei so manch lustigen Spielen.



## Wir gratulieren...

### ...zum 60. Geburtstag



**Christine Grundner**

Wir gratulierten Christl bei unserer üblichen Kaffeehausrunde und überreichten ihr Blumen und einen Gutschein. Sie ist eine treue Besucherin unserer Veranstaltungen.

### Brigitta Tietjen

Gitta unterstützt immer wieder mit Kuchen oder Tombolapreisen die Feste der Dorfgemeinschaft. Leider konnte sie der Einladung nicht folgen. Wir wünschen ihr alles Gute und vor allem Gesundheit.



### ...zum 70. Geburtstag



**Elfriede Huber**

Da sich Elfriede im Urlaub befand wird sie zum nächsten Kaffeehaus eingeladen und ihr gratuliert. Seit vielen Jahren ist sie unterstützende Mitglied des Vereins. Sie ist immer ein gern gesehener Gast.

### Peter Trittmommel

Mit Peter feiern wir in den nächsten Tagen beim Heurigen. Wenn es seine Zeit erlaubt, kommt er gerne zu div. Events der Sparbacher Dorfgemeinschaft.



### ...zur Hochzeit

**Klaus Moldan** trat mit seiner Sandra vor einigen Wochen in den Ehestand. Wir wünschen dem jungen Ehepaar alles Gute und viel Glück.

## Sparbacher danken für die Ernte



Am 23. September haben wir in Sparbach unser Erntedankfest gefeiert. Trotz kühlem Herbstwetter war unsere Kirche sehr gut besucht. Nach dem Gottesdienst wurde das geweihte Erntedankbrot bei der Agape vor der Kirche an alle die mitgefeiert haben verteilt. Das Brot schmeckte dann mit den köstlichen Aufstrichen besonders gut. Aber auch für Kaffee und Kuchen war gesorgt. Vielen Dank an alle für die Spenden und für die Mithilfe. Ein herzliches „Vergelt's Gott“ auch für die gespendeten Erntegaben, die Pater Kosmas an das Kinderheim der Barmherzigen Schwestern in Wien 15 gebracht hat.

*Bericht von Pfarrgemeinderat Helmut Loidl*



*Leider fehlt uns von einigen Mitgliedern immer noch der heurige Jahresbeitrag von 12,-- Euro.*

*Dieser wird für Karitative Zwecke und unser Dorfblatt verwendet.*

*Wir bitten Euch um Einzahlung des Beitrages auf das Konto*

*31.133.374 bei der Raika Guntramsdorf,  
BLZ 32250*

*der Sparbacher Dorfgemeinschaft. DANKE!*

## Kirchenvisitation durch Weihbischof Dr. Scharl

Im Rahmen der Dekanatsvisitation besuchte uns am Donnerstag, den 17. September, Weihbischof Dr. Franz Scharl. Obwohl an einem Wochentag, war der Gottesdienst gut besucht, danach haben wir bei der Agape die Gelegenheit genutzt mit dem Weihbischof über die Kirche im Alltag und über die anstehende Reform des Dekanats zu sprechen. Der Weihbischof richtete einen herzlichen Dank an alle, die bei der Visitation mitgewirkt haben.

*Bericht von Pfarrgemeinderat Helmut Loidl*



*Ing. Helmut Loidl, Thomas Hiden, Bürgermeister Benno Moldan, Weihbischof Dr. Franz Scharl, Michaela Hanzl und Pater Kosmas*

## Mörder auf Treibjagd im Naturpark

Da staunten die Besucher, als im Naturpark, beim Lenauteich Schüsse durch den Wald hallten und Motorräder zu hören waren. Bei einem von 16 neuen Fällen in der achten Saison von SOKO-Donau, hat sich SATEL-Film für den Drehort Sparbach entschieden. Der Großteil der Szenen spielen im Naturpark an den verschiedensten Stellen. So waren die Dianawiese und das Gebiet rund um den Lenauteich die Schauplätze der Verbrechen und das nicht nur am Tag. Schüsse hörte man auch rund um das Schloss nach Mitternacht. Neben Stefan Jürgens, Gregor Seberg, Lilian Klebow und Andreas Lust, sind in weiteren Rollen in der Folge „Treibjagd“ Daniel Roesner und Tim Uhlenbrock als die Bösen zu sehen. Soko-Donau ist eine Koproduktion von SATEL und ALMARO in Zusammenarbeit mit ORF und ZDF.



Das Team am Set war von der Gastfreundlichkeit der Sparbacher begeistert. „Von der Bevölkerung kamen keinerlei Beschwerden und das haben wir selten bei Dreharbeiten direkt im Ort. Wir sind bereits seit 16. April in Wien, Niederösterreich und Oberösterreich für Soko Donau unterwegs. Da ist uns bereits einiges mit bösen Nachbarn vorgekommen.“ so der Aufnahmeleiter Jahn. Thomas und Diana Rupp unterstützten die Crew in vielen Dingen wie z.B. Anschaffung von Requisiten aus dem Wald. Dabei nutzte, während des Verkehrsaufkommen beim großen Einfahrtstor des Naturparks, ein Keiler die Gelegenheit und huschte für einige Tage in die Freiheit durch das offene Tor. Mittlerweile haben Thomas und Horst das Wildschwein wieder eingefangen und es befindet sich wieder zu Hause im Naturpark.



*Sophie und Julia live dabei*

*Sophie und Schauspieler Andreas Lust am Set beim Schloss*



*Daniel Roesner, Stefan Jürgens, Gregor Seberg, Tim M. Uhlenbrock bei Dreharbeiten beim Lenauteich*  
Voraussichtlicher Sendetermin der Folge Treibjagd, von SOKO-Donau, wird Anfang 2013 sein.



*Spektakuläre Stuntszenen gab es rund um das Schloss in den frühen Morgenstunden. Sogar die Cobra war dabei.*

# Fesche Dirndln in Sparbach



Mit unserer Tracht sind viele Sparbacherinnen fesck gekleidet. Sie fand ja bereits 1987 zum ersten Mal ihren Anklang. Einige Frauen der FF-Männer nahmen vor kurzem die Fahrzeugweihe zum Anlass, um die Sparbacher Tracht wieder aufleben zu lassen. Unter der Leitung von Luise Wildczek und Helly Maier wurde fleißig genäht. Das Ergebnis kann sich sehen lassen. Auf Grund großem Interesse fasst man einen nächsten Nähkurs ins Auge. Wer möchte mitmachen? Bei Interesse bitte bei Brigitte Holzer 0664/43 37 846 melden. Wer nicht so versiert ist beim Nähen, kann sich auch eine Tracht oder Dirndl nähen lassen.



## ● Veranstaltungskalender ● Veranstaltungskalender ●

9. Nov.

Martinsfeier beim Kaffeehaus

10. Nov.

Ganslessen bei Schöny/Dornbach  
Abmarsch 17 Uhr Vereinsraum

16. Nov. ab 16 Uhr

Kinderbasteln für Weihnachtsmarkt  
in den Vereinsräumen

7. Dez. ab 15 Uhr

8. Dez. ab 10 Uhr  
Weihnachtsmarkt  
in den Vereinsräumen

14. Dez.

Weihnachtsfeier  
in den Vereinsräumen

Kaffeehausbetrieb in den Vereinsräumen  
am

9. Nov., 14. Dez., 11. Jän. 2013  
ab 15 Uhr

## Theater

4. November

Arsen und Spitzenhäubchen  
mit Waltraud Haas und Hilli Reschl  
im Gloria Theater (21. Bezirk!) ab 20 Uhr  
eine Karte kostet 43,-

1. Dezember

Zum 50. Bühnenjubiläum  
Dagmar Koller & Band  
Leben für die Bühne  
Kammerspiele

Kartenreservierung  
bei Monika Mayerhofer  
Tel: 0664/3854089

### IMPRESSUM:

Verleger: Sparbacher Dorfgemeinschaft, ZVR 966883347  
Herausgeber und Redaktion: Brigitte Holzer Sparbach 35, Hain Christine Sparbach 94/2  
Verlagsort: 2393 Sparbach  
Druck: Demczuk FAIR Drucker GesmbH. Wintergasse 52, 3002 Purkersdorf  
E-Mail für Anregungen und Reaktionen: sparbacher.dorfgemeinschaft@aon.at